

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

87 (29.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Erstes Blatt.

Samstag den 29. März

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 19705. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß in Niederlustadt, Königl. Bayer. Bezirksamt Germersheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 26. März 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

3.2.

Bekanntmachung.

Katharina Luise, geb. Müller, Wittve des am 21. Dezember 1889 verstorbenen Mehgers Heinrich Murr von Karlsruhe, hat den Antrag auf Einsetzung in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes gestellt.

Einreden hiergegen können binnen 4 Wochen bei dem Groß. Amtsgericht dahier geltend gemacht werden.

Karlsruhe, den 22. März 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

3.2.

Radung.

Nr. 3464. Gottlieb Friedrich Schwiggäbele, Mehger, geb. am 3. Juni 1859 zu Neuenbürg (Württemberg), zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr 1. Aufgebots ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 300 Nr. 3 des Strafgesetzbuches. Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 3. Mai 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Donaueschingen ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 18. März 1890.

Eisenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

2.1.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Bei der Dienstag den 1. April d. J. stattfindenden Wahl von 16 Stadtverordneten durch die Wähler der III. Klasse sind zur Beschleunigung und Erleichterung des Wahlgeschäftes im Wahllokal (Großen Rathhaussaal) 6 Wahlurnen aufgestellt. Diesen Urnen sind die Wähler nach Maßgabe der alphabetischen Reihenfolge ihrer Geschlechtnamen zugeteilt und zwar wählen:

Bei der Urne Nr. 1 die Wähler:	Abel bis mit Einide,
" " " Nr. 2 " "	Einloth bis mit Henn,
" " " Nr. 3 " "	Hennenberger bis mit Kühner, Ernst,
" " " Nr. 4 " "	Kühner, Wilhelm, bis mit Pfeuffer, Christ.,
" " " Nr. 5 " "	Pfeuffer, Gust., bis mit Seidelmaier,
" " " Nr. 6 " "	Seiber bis mit Zwirner.

Karlsruhe, den 21. März 1890.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Stadtgarten Karlsruhe.

Mit dem 1. April d. J. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1890 bis zum 1. April 1891 ein neues Abonnement.

Die Abonnementspreise betragen für

1. eine Hauptkarte	4 M.
2. eine Beilarte für Familienmitglieder	2 M.
3. eine Karte für Schüler höherer Lehr- und Bildungsanstalten	2 M.
4. eine Beilarte für Kinderwärtinnen	1 M.

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt.

Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementskarten erfolgt vom 24. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens gegen Erlegung der festgesetzten Taxen. Die Karten erhalten sofortige Gültigkeit.

Die Inhaber von Schuldschreibungen des bad. Vereins für Geflügelzucht können die ihnen zukommenden Karten auf Vorzeigen bewerkter Schuldschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgarteneinnehmer in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 20. März 1890.

Die Stadtgarten-Kommission.
Lauter.

Schumacher.

5.2.

Israelitische Religionschule.

Die verehrlichen Mitglieder unserer Gemeinde werden hiermit zu der Sonntag den 30. d. M., Vormittags von 8 Uhr ab, stattfindenden Religionsprüfung höflichst eingeladen.

Karlsruhe, den 28. März 1890.

Das Stadtrabbinat.
Dr. Schwarz.

Der Synagogenrat.
A. Bielefeld.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit F anfangen, wollen gefälligst ihre Markenscheine im Comptoir „Fähringerstraße 45“ heute, den 29. März, abgeben und die Dividende Montag, den 31. März, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags erheben.

Bekanntmachung.

An Stelle der in der diesseitigen Bekanntmachung vom 24. d. Mts. angegebenen 264 Hufeisentaschen kommen 2236 dergleichen zum Verkauf.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Königl. Bekleidungsamt XIV. Armeekorps.
Kranz.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Augartenstraße 15 ist eine Wohnung im 4. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Ferner eine Wohnung im 3. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

— Augartenstraße 49 ist auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Glasabschluss zu vermieten.

* Blumenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Friedenstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend, wegen Bezug auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

— Kaiserstraße 165 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, unten, Werftagnachmittags.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 2—4 Uhr.

2.2. Karlstraße 6, nächst der Grob. Münzstätte, ist auf 23. Juli d. J. eine feine, den Bedürfnissen der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden im obern Stock zu vermieten. Nähere Auskunft erhält man Akademiestraße 1 im untern Stock.

— Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenpfeifer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

— Körnerstraße 21 ist der 3. Stock von 4 bis 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kriegstraße 40 e (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden u., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kurvenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kurvenstraße 22 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten.

— Kurvenstraße 22 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Besitzer Karl Mupp im 2. Stock.

— Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Keller, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 38 (am Kirchenplatz) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. April d. J. bezugsfähig, zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

2.2. Ruppurrerstraße 9 ist die Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenpfeifer, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Herr Seiler im 3. Stock des Vorderhauses.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller (auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden) nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres im untern Stock oder Karlstraße 40 im 2. Stock.

3.3. Steinstraße 12, in der Nähe des Hauptbahnhofes und der Post, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen, schönen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.3. Waldhornstraße 50 ist eine Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten.

— Werderstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Keller, neu erbauter Waschküche und Trockenboden auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

— Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

2.2. Werderstraße 87 ist Verfehlung halber eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Westendstraße 31 ist wegen Verfehlung der 2. Stock, eine schöne Wohnung, von 5 Zimmern wovon 2 sehr groß, mit Balkon und allem Zugehör, auf Wunsch auch Stallung, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Gartenbenützung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

— Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

— Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

— Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerräumen ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft ertheilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

*3.2. Wegen Verfehlung ist die Bel-Etage Friedenstraße 16, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.3. Im westlichen Stadtteil, freie Lage, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern mit allen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten. Preis 900 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

6.4. In der Nähe vom Karlsruher ist eine neue, elegante Parterrewohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör per 23. April d. J. oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

— Eine schöne, freundliche Wohnung im 3. Stock von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Werderstraße 55 im 4. Stock.

Herrschaftswohnung.
— Auf die Hirsch- und Sophtenstraße gehend, ist eine hochgelegene Bel-Etage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern und Saal, mit allen Bequemlichkeiten versehen, und Zugehör, zu vermieten. Dieselbe kann auch in zwei für sich abgeschlossene Wohnungen geteilt werden. Näheres bei Karl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

Kaiserstraße 55,
gegenüber der Techn. Hochschule, ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellerräumen, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiserstraße 172
ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche, auf 23. Juli 1890 zu vermieten; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr.

Leopoldstraße 48 ist auf 23. Juli die elegante Hochparterrewohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Im gleichen Hause ist auf 23. April oder später der 3. Stock, ebenfalls von 6 Zimmern mit allem Zugehör, zu vermieten. Näheres im 2. Stock, beim Eigentümer. *3.3.

Körnerstraße 23
sind einige Wohnungen von 2, 3 oder 5 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Schreinermeister Stapf, Körnerstraße 21.

Wilhelmstraße 28 3.2.
sind zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Eine Mansardenwohnung
von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 36.

Schwimmweg 4
ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör für 500 M. zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Moltkestraße 21.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Das Ladenlokal Herrenstraße 12 mit anstoßender Wohnung ist auf April oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 23. April
sind zu vermieten:
Hirschstraße 10
im Neubau der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör;
ein Laden
mit anstoßendem Zimmer. Näheres durch K. Tröster, Karlstraße 17. 4.3.

Laden zu vermieten.
3.3. Ein Laden mit Wohnung, für einen Metzger passend, mit großem Magazin ist sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Laden zu vermieten.
4.2. Ein Laden in der Kaiserstraße mit zwei großen Ladenfenstern, Kontor und sehr großem Keller ist mit completer Ladeneinrichtung auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im Laden oder im 2. Stock.

Ein großer Laden
mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden
in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten per 23. April od. später.
13.2. Ein schöner Laden mit anstoßendem Comptoir und 2 großen Schaufenstern ist in bester Lage der Kaiserstraße billig zu vermieten. Gesl. Offerten unter Nr. 1690 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
3.2. In bester Geschäftslage des westlichen Stadttheiles ist eine große, helle Werkstätte, wozu noch Platz abgegeben werden kann, für ein größeres Geschäft passend, nebst Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, 2 Mansardenkammern und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1676 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnungs-Gesuche.
*2.2. Eine herrschaftliche Wohnung von 6—7 Zimmern mit Zugehör und Stall für zwei Pferde wird gesucht. Anerbietungen unter Nr. 1669 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Gesucht wird auf 23. Juli eine Wohnung von 3 größeren oder 4 kleineren Zimmern. Bahnhofstadtteil ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1683 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*5.5. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör sucht ein Beamter auf 1. April. Offerten wolle man unter Nr. 1628 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*3.2. **Eine Wohnung**
von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör sucht auf 24. April ein Beamter. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1694 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch

auf 23. Juli oder 23. Oktober in der Kreuzstraße, parterre oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1609 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

*21. Eine einzelne Dame sucht auf 23. April oder später eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör in Mitte der Stadt, parterre oder im 2. Stock. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1734 niederzulegen.

*21. Von einer aus 3 Personen bestehenden Beamtenfamilie wird eine auf der Sommerseite gelegene Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, parterre oder 2. Stock, am liebsten im Bahnhof-Stadtteil, event. auch ein gut hergerichtetes, kleines Häuschen zum Alleinbewohnen auf 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Preis nicht viel über 400 Mk. Offerten unter Nr. 1736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*31. Gesucht auf 23. Juli im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe und Bezeichnung des Stockwerks unter Nr. 1738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 4, parterre.

*33. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 6, parterre.

*21. Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 15. April zu vermieten: Waldstraße 11 im 2. Stock des Vorderhauses.

*22. Zwei ineinandergehende Mansardenzimmer mit Wasserleitung und Kochofen sind sofort billig zu vermieten. Näheres Werberstraße 69 im Laden.

*22. Kaiserstraße 195, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

*22. Rüppurrerstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten.

*22. Steinstraße 13 sind im 2. Stock zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit guter Verbindung auf 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*22. Ein großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes ist an einen besondern, unabhängigen Herrn zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2, parterre.

— Gottesdauerstraße 5, in der Nähe des Durlacherthores, in schöner, gesunder Lage, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*32. Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße 40 ist ein schönes Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, auf den 1. Mai zu vermieten. Auskunft bei D. Elsäßer, eine Treppe hoch.

*32. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) und ein einzelnes Zimmer sind auf 1. April zu vermieten: Amalienstraße 55. Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

*21. Ein größeres, schön möbliertes Zimmer, eine Stiege hoch, mit Glasabschluß, ist zu vermieten: Kronenstraße 32.

Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer (hinter Glasabschluß) sind auf 1. Mai zu vermieten: Kaiserstraße 138 im 2. Stock.

* Akademiestraße 49 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, gegenüber dem Schmiedertischen Palais, auf 1. April oder später an einen Herrn zu vermieten.

*21. Kaiserstraße 58, bei der kleinen Kirche, ist ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer auf 1. April für 12 Mark zu vermieten. Näheres im Laden.

— Bähringerstraße 76, 1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder an zwei Herren mit ganzer Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter auf 1. April zu vermieten: Herrenstraße 38, parterre.

Kneiplokal zu vermieten.

*32. Kronenstraße 3 ist ein schönes Kneipzimmer, für eine Gesellschaft von 30-40 Personen geeignet, zu vermieten. Näheres in der Wirtshausstraße daselbst.

Eine große, helle Werkstätte

nebst Keller und großem, gedecktem Lagerraum ist auf 23. April eventuell auch auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 im untern Stock. 2.2.

Stallung zu vermieten.

*33. Der von mir bisher benutzte, zu empfehlende Stall zu 3 Pferden mit Durcheinander-Wohnung und Bodengelass, Nowack-Anlage 11, ist auf 23. April, nöthigenfalls auch früher zu vermieten.

Freiherr von Schleinitz, General.

Zimmer-Gesuch.

* Es wird ein möbliertes Zimmer nebst Kost auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* Für ein kleineres Geschäft wird eine helle Werkstätte gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*22. Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, ebenso solche, welche mit Kindern gut umzugehen verstehen, finden auf Ostern gute Stellen durch Frau Baumgärtner, Luisenstraße 68, parterre rechts.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, waschen und bügeln kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Scheffelstraße 32 im 1. Stock.

B. Köchinnen, Zimmermädchen, einfache Mädchen für Hausarbeiten und Küchenmädchen finden auf Ostern sehr gute Stellen, ebenso eine Restaurationsköchin und eine Kellnerin für sogleich. Näheres bei Frau Berdon, Waldstraße 3.

Dienst-Gesuche.

*22. Ein gelehrtes Mädchen, welches in einer besseren Küche selbstständig kochen kann und schon längere Zeit in großen Geschäftshäusern thätig war, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. Mai passende Stelle. Zu erfragen Vestingstraße 10 im 4. Stock.

Für ein braves, williges Mädchen aus besserer Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, wird in einem guten Hause, am liebsten in die Zimmer, eine Stelle gesucht. Näheres Friedrichsplatz 3 im 3. Stock.

9000—10000 Mark

sind auf gute II. Hypothek in besserer Lage der Stadt zu 5% auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

15000 Mark, welche in 3 Jahren rückzahlbar sind, mit 5% verzinslich, werden mit dreifacher Sicherheit sogleich zu cediren gesucht. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 1637 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Kapital-Gesuch.

7000—8000 Mark auf eine Nachhypothek mit guter Bürgschaft, welcher noch 12000 Mark nachfolgen, werden gesucht. Offerten unter Nr. 1739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis, angehender, findet

dauernde Stelle. Offerten mit Zeugnis-Copien, Angabe von Alter, Militärverhältnis, Sprachenkenntnissen und Ansprüchen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1684. 3.3.

Ein gewandter Metalldreher

findet dauernde und lohnende Beschäftigung. Wo? zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes. 2.2.

Hausbursche.

* Ein junger Bursche findet sofort eine gute Stelle: Durlacherstraße 37.

Tapezier-Gehilfe,

welcher hauptsächlich in der auswärtigen Arbeit, wie Dekoriren und Tapeziren, bewandert und über 20 Jahre alt ist, findet dauernde und gut bezahlte Stellung bei

M. Scholl,

Polster- und Dekorations-Geschäft, Freiburg i. B.

(F. 5306.)

Mädchen,

jüngere, welche sich zum Serviren eignen, finden an einem g. Plage, wo nur best. Publik. verk., Sonn- und Feiertags lohnende Beschäftigung. Näheres Luisenstr. 35, 4 Stock rechts

Lehrling-Gesuch.

2.2. Für einen gestitteten jungen Mann ist in meinem Geschäft eine Lehrstelle offen.

Friedrich Bloss, f. Wolff & Sohn's Detail.

Offene Lehrstelle.

In der hiesigen Münchner Glasmalerei von M. Geith wird ein Lehrling aufgenommen (Vorbildung im Zeichnen unbedingt nöthig): Augartenstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

*32. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Sattler- und Tapezier-Geschäft zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

L. Becht, Amalienstraße 65.

Sattler-Lehrling.

*32. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern in meine Sattlerwerkstätte als Lehrling eintreten.

Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Lehrstelle.

— Ein gestitteter Junge kann das Tapeziergeschäft gründlich erlernen. Eintritt Ostern.

Jos. Schlund, Tapezier, Spitalstraße 41, 2. Stock.

Lehrling gesucht.

— Einem ehrlichen und fleißigen jungen Manne — auch Volksschüler — mit gefälliger Handschrift ist Gelegenheit geboten, auf einem hiesigen kaufmännischen Bureau sich gründlich auszubilden. Entsprechende Vergütung wird gewährt. Eintritt sofort oder später. Selbstgeschriebene Offerten unter V. 6701a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1.

Einem Lehrling

sucht **H. Delpy,** Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 156. 3.3.

Ein Lehrling

wird unter günstigen Bedingungen auf Ostern von einer Kleidermacherin gesucht. Näheres Bähringerstraße 68 im 3. Stock. 3.2.

Ein junger, kräftiger Bursche

findet sofort Beschäftigung: Bähringerstraße 71, parterre rechts.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher seine kaufmännische Lehrzeit in einem Landstädtchen vollendete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen hier Stellung. Gest. Angebote sind unter Nr. 1740 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kochlehrstelle-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Conditorgehilfen wird sogleich eine Lehrstelle in einem Hotel oder Restaurant gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 1709, Kochlehrstelle betreffend, im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Ein besseres Mädchen sucht für 2 bis 3 Monate Beschäftigung in einem Privatbause oder in einem Geschäft. Dasselbe hat gute Handschrift und würde schriftliche Arbeiten übernehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

3.2. Auf bevorstehendes Quartal empfiehlt sich ein Schreiner im Polstren und Wachsen von Möbeln, sowie in allen Arten in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden schnell besorgt bei billigster Berechnung. Bestellungen können gemacht werden in der Werkstätte Herrenstraße 32 und Kaiserstraße 85 im 2. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in guter Lage des westlichen Stadttheils mit Werkstätte und Laden, seiner Lage wegen auch für Bäcker oder Metzger geeignet, ist mit einer Anzahlung von 2000 Mark unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1707 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Anwesen-Verkauf.

Ein Anwesen in bester Lage der Sophienstraße, als Bauerrain geeignet, mit bereits daraufstehenden, rentablen Hintergebänden (Flächeninhalt circa 1000 Qm) ist unter annehmbaren Bedingungen abzugeben. Näheres Kaiserstraße 116 im Laden. 3.2.

Zu verkaufen.

2.1. Ein Bauerrain von 7000-8000 Qmeter im westlichen Stadttheil, an 3 Straßen grenzend, ist zu verkaufen. Das Objekt kann auch in 2 Theile verkauft werden, da es von einer Straße durchschnitten ist. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

2 Kleiderschränke, 1 Sekretär, 1 Waschmange, 1 eiserner Füllosen, 1 Fenstergalerie, 1 Wandgestell, brauchbar für einen Keller. Näheres Bismarckstraße 39. 2.1.

— Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: 2 Bettladen mit Kasten, 1 vollständiges Bett, 2 Kanapees, 1 Chaise-longue, 1 Ovale Tisch, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 4 Stühle, verschiedene Tische und Stühle, Waschkommoden, Nachttische, ein sehr gutes Tafellavier: Birtel 24 im 2. Stock.

* Eine Bettlade mit Kasten, ein Nachttischchen, ein Waschtisch, ein Malertisch, ein Hühnerstall und ein Entenstall werden billigst abgegeben: Birtel 14 im 2. Stock.

6 Velocipede,

neuestes System **Germania Rover**, mit Kugelkopffsteuerung, sind billig zu verkaufen.

Ed. Le Fèvre, Schlossermeister,
6.2. Spitalstraße 41.

Alte Thüren und Fenster
werden billig abgegeben: Waldhornstraße 8. 3.3.

Eichenholz,

prima Qualität, für Möbelzwecke geeignet, in 3, 4, 5 und 6 cm Stärke, circa 12 bis 15 Kubikmeter, wird preiswürdig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Ein guter Krankenfahrrstuhl
ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 25.

Wirthschafts-Herd.

3.3. Zu kaufen gesucht wird ein nicht zu großer Wirthschafts-Herd. Adressen unter Nr. 1638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Ziegenfellchen

werden wie immer die höchsten Preise bezahlt.

— **Fellhandlung**
Em. Salomon, große Spitalstr. 23.

1000 Briefmarken, ca. 170 Sorten 60 M., 100 verschiedene überseeische 2.50 M., 120 bessere europäische 2.50 M. bei **G. Zehmeyer, Nürnberg.**
Ankauf. Lauch. 12.5.

Mittags- und Abendtisch.

* Gesucht wird ein Mittag- und Abendtisch in einen Privatbause im Bahnhofstadttheil. Offerten sind unter Nr. 1737 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem **1. April** beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher Methode**, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** ertheilt. 3.2.

Sophie Helbling,

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Tischwein

à 45, 50 und 60 Pfg.

per Flasche oder im **Faß** per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert natürlich empfohlen

F. Bausback,

Kaiserstraße 134.

Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz Leppert, Amalienstraße 53.**

Wohnungs-Veränderung.

Zeige hierdurch ergebenst an, daß sich meine Wohnung von heute an **Körnerstraße 25**, Ecke der Göthestraße, befindet. Aufträge für mich werden auch **Lessingstraße 9**, Hinterhaus, parterre, angenommen. 6.2.

Karlsruhe den 24. März 1890.

Rob. Zschockelt,

Dachdeckgeschäft.

Linoleum-Fussboden-Glanzlack,

bis jetzt unerreicht an Haltbarkeit, Glanz und Trockensähigkeit,

empfehlen

Ernst Schneider Nachfolger,

29 Amalienstraße 29.

Bei Beginn der Saison halte mich

zur Anfertigung sämtlicher Putzgegenstände

bestens empfohlen, unter Zusicherung bester Ausführung bei billigen Preisen.

Hüte werden zum Faconniren angenommen und ältere Garnituren gerne verwendet.

M. Lembke-Andris,

2.2.

Herrenstraße 25.

Friedrich Marfels,

Karlsruhe, Kaiserstraße 123,

empfehlen sein großes Lager in fertigen

Herren- und Knaben-Kleidern

zu äußerst billigen Preisen.

— **Confirmanden-Anzüge** von M. 14.— an bis zu den feinsten **Kammgarn-Anzügen.** 4.3.

Anfertigung nach **Maaf.**

Reichhaltiges **Stofflager.**

Weingrosshandlung
Max Homburger,

30 Kronenstr. 30,
empfiehlt aus ihren
grossen

Wein-Vorräthen
nur couranter Jahr-
gänge unter jeder Ga-
rantie für Reinheit

Tischweine
à 50, 60, 70, 80, 85,
90 Pfg. per Liter in
Fässchen oder gealchten
Flaschen von 20 Liter
an. 7.5.

Proben gratis.

Auf Charfreitag

empfehle:

lebende Hechte,
" Karpfen,
" Breesen,
" Schleien
zu den billigsten Preisen.

Friedr. Maisch Sohn,

6.1. Lammstraße 5.

Um allen Anforderungen gerecht
zu werden, nehme ich jetzt schon Be-
stellungen entgegen.

Vorzügliche
Ed- oder Sternschinken
ohne Bein

empfehle

Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51.

Conserven.

Sämmtliche Sorten **Früchte-** und
Gemüse-Conserven billigt bei

Carl Hager,

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Aepfel-Wein,

selbstgelesterten, liefert franco in's Haus per Liter
25 Pfennig. Reinen Rebwein per Liter von
40 Pfennig an.

Karl Wagner,

Traubenwein- und Obstweinhandlung,
Kirchstraße 7, Durlach.



Für
Confirmations-
und
Oster-Geschenke

empfehle reiche Auswahl von

Schmuck-Gegenständen

in Granat, Silber, Bernstein, Elfenbein,
Korallen etc.

**Schmuck-Kasten,
Näh-Necessaires,
Handschuh-Kasten,
Schreibmappen,
Photographie-Albums,
Poesie-Bücher,**

**Handtaschen,
Brieftaschen,
Portemonnaies,
Scheeren-Etuis,
Manschetten-Knöpfe,
Taschenmesser etc. etc.**

in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos,

2.2.

F. Wolf & Sohn's Détail.

Die neue Eröffnung

meines im Hause Kaiserstraße 54 befindlichen

Damen-Confektions-Geschäfts

beehre ich mich, geehrten Damen hier und auswärts ergebenst anzuzeigen.

Zugleich empfehle ich mein umfangreiches Lager aller Neuheiten in
**Damen- und Kindermänteln, Regenpalotots und Jaquottes, Um-
hängen, Trioot-Taillen, Staub- und wasserdichten Reismänteln,
Fichus, Spitzen** etc. bei äusserst solider Arbeit und billigster Berechnung.

Eigenes Atelier — unter persönlicher Leitung — für Anfertigung
von Costümes nach den neuesten Modellen unter Garantie für guten Sitz und
solide Arbeit.

Für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres
geneigtes Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

Heinrich Hilgenberg,

Damen-Confektions-Geschäft und Damenkleidermacher,

Kaiserstraße 54 und Herrenstraße 12.

— Früher Zuschneider im S. Model'schen Hause hier. —

! Nur auf kurze Zeit!

! Achtung !

Kaiserstraße 199a, gegenüber der Kaiser-Passage.

Großer italienischer Schirm-Ausverkauf.



Der wirkliche italienische Regen- und Sonnenschirme-
Ausverkauf, seit 15 Jahren Karlsruhe besuchend, ist ein-
getroffen mit überraschend großartigem Lager in Sonnen- und

Regenschirmen, gute, reelle Waare, wie seit Jahren bekannt, zu enorm spottbilligen
Preisen und bitte, meine werthe Kundschaft und das Publicum vor Täuschung zu be-
wahren, genau auf meine Firma zu achten. 15.3.

Nur Kaiserstrasse 199a, gegenüber der Kaiser-Passage.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

Buschini Pietro aus Italien.

Friedrich Maisch,
 5.5. Großh. Hoflieferant,
 57 Ludwigsplatz 57,
 empfiehlt auf kommende Festtage sein reichhaltiges Lager in
Früchte- u. Gemüse-Conserven
 anerkannt bester Qualitäten unter Zusicherung
 außerordentlich billiger Preise.

Stockfische,
 täglich frisch gewässert, prachtvoll
 weiß, empfiehlt 4.2.
Louis Kemm,
 Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Waizen-Bier,
 Wiener Brauart, hell,
 aus der Brauerei Wilhelm
 Fels empfiehlt in Flaschen
 bei jedem Quantum frei in's
 Haus
Rud. Spitz,
 Droguerie,
 5.2. Douglasstraße 8.

4.4. **Tricot-
 Knaben-Anzüge**
 empfehle in großer Auswahl
E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Neuheiten
 in Damen- u. Kinderschürzen
 4.1. empfehlen
Himmelheber & Vier.

Herrenhemden,
 weiss und farbig,
Kragen, Manschetten,
Hosenträger, Cravatten,
Hemden-Einsätze,
 glatt, gestickt und Falten,
Taschen-Tücher,
 Leinen und Batist,
 weiss, farbig und mit bunten Kanten.
 Beste Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Gardinen
 in grosser Auswahl zu billigen Preisen
 (eine Parthie einzelner Paare unter Preis)
 5.1. empfehlen
Himmelheber & Vier.

General-Agent W. Rothermel
Martha Rothermel, geb. Kundt,
 Vermählte.
 Karlsruhe. 25. März 1890. Breslau.

Eilet! Eilet! Eilet!



Da der Italienische Schirm-Ausverkauf
 nur noch kurze Zeit dauert, so bitte ich Jeden, der
 billig einkaufen will, diese Gelegenheit nicht unbenützt
 vorübergehen zu lassen.
 Konfirmanden-, Regen- und Sonnen-
 schirme zu billigen Preisen, ebenso Damen-
 und Herren-Sonnenschirme in größter Aus-
 wahl.
 Der Ausverkauf befindet sich nur
Kaiserstrasse 38, neben
 dem Elephanten.

Bitte genau auf Hausnummer 38 Kaiserstrasse 38 zu achten.
 Bei Einkauf von 3 Mark erhält jeder Käufer einen Kinderschirm
 gratis.

Kochherde,
 bestes Fabrikat zu Fabrikpreisen, sowie sämtliche Artikel zu voll-
 ständigen Rükcheneinrichtungen empfiehlt
Ph. Nagel,
 3.2. Kaiserstraße 55, gegenüber der Techn. Hochschule.

Haus-Verkauf.
 In schönster Lage des westerlichen Stadttheils ist ein elegantes
 Wohnhaus mit großen Räumen, 14 Zimmern, schönem Garten, auch
 zum Alleinbewohnen geeignet, preiswürdig zu verkaufen.
 Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 1636 im Kontor des
 Tagblattes abgeben. 2.2.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
 und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um
 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
 Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Brauerei Höpfner.
 Samstag den 29. März
Concert-Soirée
 der Sängergesellschaft **Thalla**, unter Leitung des Tenoristen **Dominik Forst.**
 Anfang 8 Uhr.
 4.4. **Gernsbach im Murgthal.**
 Klimatischer Kurort.
Kiefernadelbad Hôtel Pfeiffer.
 Prachtvoller Frühlingsaufenthalt in schöner waldreicher Gegend. Durch Lage, Einrichtung
 und feine Küche ist das Badhôtel empfehlenswerth für Familien und Touristen. Bei längerem
 Aufenthalt Pension. Prospekte durch den Besitzer **J. Pfeiffer.**

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr Generalprobe
(Theaterbühne).

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.
Ueberall vorrätig.

Eine grosse Auswahl
Ziegen-, Lamm-, Juchten- und dänischlederne Handschuhe,
sowie die letzte Neuheit Handschuhe mit Sandelholzgeruch

empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

NB. **Handschuhknöpfe** in Gold, Silber und Nickel zu verschiedenen Preisen vorrätig.

6.3.

Schwarze reinwollene Kleiderstoffe

in den neuesten Streifen-, Cröpe-, Armure- und Damassé-Mustern; ferner in glatten Cheviot-, Foulé-, Granit-, Satist- und Voile-Geweben empfiehlt in **grösster** Auswahl in **gediegenen** Qualitäten und zu den **billigst** berechneten Preisen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

Hauptgeschäft in Damenmänteln, Trauer- und Halbtrauer-Waaren.

3.2.

Unser Bureau ist an **Sonntagen** von **8 bis 12 Uhr** Morgens geöffnet. Für die Montagsnummer bestimmte **kleinere** Anzeigen bitten wir Sonntags von **8 bis 10 Uhr**, **größere** dagegen schon **Samstags** an uns gelangen zu lassen.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.